



# AustrianSkills Salzburg2021

ÖSTERREICHISCHE STAATSMEISTERSCHAFTEN

## CNC FRÄSEN

CNC Milling  
(Einzelbewerb)

### Berufsinformationsmesse Salzburg 18. - 21. November 2021

46. WorldSkills 2022, Shanghai/V.R. China

8. EuroSkills 2023, St. Petersburg/Russland

**DMG MORI**

**Mitutoyo**

**ZOLLER**  
Erfolg ist messbar

# INHALT

<b>1. Allgemeine Informationen</b> .....	<b>1</b>
1.1 Teilnahmevoraussetzungen für die AustrianSkills 2021 und die internationalen Bewerbe...	1
1.2 Qualifikation zu den internationalen Bewerben .....	1
1.3 Alterslimit für die internationalen Bewerbe (und damit auch für AustrianSkills 2021) .....	2
1.4 Anmeldung zu AustrianSkills 2021 .....	2
1.5 Fotorechte - uneingeschränkte Freigabe der Wettbewerbsfotos .....	2
1.6 Kosten für Teilnehmer .....	2
1.7 Persönliche Rahmenbedingungen .....	3
1.8 Musteraufgaben .....	3
<b>2. Erforderliche Kompetenzen</b> .....	<b>3</b>
2.1 Notwendige Ausbildung .....	3
2.2 Folgende Kompetenzen sind zur Bearbeitung der Aufgabenstellungen notwendig .....	3
2.3 Theoretische Kenntnisse .....	3
<b>3. Aufgabenstellungen</b> .....	<b>4</b>
3.1 Grobbeschreibung .....	4
3.2 Materialien .....	5
3.3 Zur Verfügung gestellte Maschinen und Hilfsmittel .....	6
3.4 Trainingstage bei DMG-Mori Austria .....	7
3.5 Zur Verfügung gestellte Werkzeuge .....	7
3.6 Zur Verfügung gestellte Mess- und Prüfmittel .....	7
3.7 Mitzubringende Werkzeuge .....	7
3.8 Mitzubringende Mess- und Prüfmittel .....	9
<b>4. Wettbewerbszeit</b> .....	<b>10</b>
4.1 Vorläufiger Zeitplan .....	10
4.2 Werkzeuganlieferung (falls notwendig vorab) .....	11
<b>5. Bewertung und Kriterien</b> .....	<b>12</b>
<b>6. Wettbewerbsreglement AustrianSkills 2021</b> .....	<b>12</b>
6.1 Berufsspezifische Regeln .....	12
6.2 Wettbewerbsablauf .....	12
6.3 Vor Wettbewerbsablauf .....	13
6.4 Während des Wettbewerbes .....	13
6.5 Arbeitssicherheit .....	13
6.6 Unerlaubte Handlungen/Hilfsmittel und Wettbewerbsregeln .....	13
<b>7. Schlussbestimmungen</b> .....	<b>14</b>
<b>8. Kontakt</b> .....	<b>14</b>
<b>9. Partner und Förderer</b> .....	<b>15</b>

Anmerkung: *Im Sinne einer leichteren Lesbarkeit werden geschlechtsspezifische Bezeichnungen nur in ihrer männlichen Form angeführt.*

---

## 1. Allgemeine Informationen

Mit den AustrianSkills 2021 findet die Qualifikation für WorldSkills 2022 bzw. EuroSkills 2023 statt.

Die Staatsmeisterschaften dienen auch dazu, den teilnehmenden Fachkräften die Möglichkeit zu geben, sich auf die physische sowie mentale Belastung eines internationalen Wettbewerbes einzustellen und vorzubereiten, die durch das Umfeld einer öffentlichen Messe (hohe Anzahl an Besuchern, Lärm, usw.) abverlangt wird. Dies ist ein wesentliches Entscheidungskriterium um festzustellen, wer von den Teilnehmern neben seiner fachlichen Qualifikation, auch die physische und psychische Belastbarkeit mitbringt.

### 1.1 Teilnahmevoraussetzungen für die AustrianSkills 2021 und die internationalen Wettbewerbe

- Überdurchschnittliches Können und Einsatzbereitschaft sowie physische und psychische Belastbarkeit.
- Berufs- bzw. Schulausbildung in Österreich.
- Idealerweise abgeschlossene Ausbildung mit Praxis oder im letzten Ausbildungsjahr.
- Berufsspezifische Englischkenntnisse in Wort und Schrift (Wettbewerbsprache = Englisch).
- Aufrechtes Beschäftigungsverhältnis im erlernten Beruf oder in einem ausbildungsnahen Beruf (Ausnahme: Ableistung von Präsenz- oder Zivildienst).
- Bereitschaft, den evtl. im Wettbewerbsjahr anstehenden Präsenz- bzw. Zivildienst bei Bedarf zu verschieben.
- Einverständnis und volle Unterstützung des Betriebes bzw. der Schule (wenn noch in Ausbildung).
- Hauptwohnsitz in Österreich.
- Die Teilnahme an den Staatsmeisterschaften kann mehrmals erfolgen - die Teilnahme an WorldSkills und EuroSkills jeweils nur ein Mal.

### 1.2 Qualifikation zu den internationalen Wettbewerben

Bei der Durchführung und Bewertung des Wettbewerbs werden Sie von einem Jury-Team begleitet, welche die Bewertung der Aufgabenstellungen vornehmen wird.

Die Entscheidung, wer zu internationalen Wettbewerben entsendet wird, findet nicht nur auf Grund der Platzierung bei den AustrianSkills 2021 statt, sondern basiert aus dem Gesamtbild folgender Kriterien:

- fachliche Kompetenz
- persönliche Rahmenbedingungen (z.B. Betrieb, Schule, Hobbys usw.)
- soziale Kompetenzen (z.B. respektvoller Umgang mit anderen Kandidaten, entsprechendes Auftreten usw.)

Die Letztentscheidung über die Entsendung zu internationalen Wettbewerben trifft Skills-Austria gemeinsam mit dem österreichischen Experten für den jeweiligen Beruf.

### 1.3 Alterslimit für die internationalen Bewerbe (und damit auch für AustrianSkills 2021)

Grundsätzlich müssen die Teilnehmer zum Zeitpunkt des internationalen Wettbewerbes volljährig (18 Jahre) sein. Ein Mindestalter zur Teilnahme an AustrianSkills ist nicht vorgegeben. Jedoch muss der Teilnehmer die in dieser Beschreibung definierten Aufgaben selbstständig und fachlich richtig bewältigen können.

Folgende Höchstalter gelten für

- WorldSkills 2022 (ACHTUNG: Ausnahme!): 23 Jahre im Wettbewerbsjahr (ansonsten 22 Jahre bei WorldSkills-Bewerben)  
d.h. geboren am oder nach dem 1.1.1999
- EuroSkills 2023: 25 Jahre im Wettbewerbsjahr  
d.h. geboren am oder nach dem 1.1.1998

### 1.4 Anmeldung zu AustrianSkills 2021

Alle Bewerbe anlässlich AustrianSkills 2021 werden öffentlich angekündigt. Die Teilnahme im Beruf CNC-Fräser ist nur nach schriftlicher Anmeldung mittels Online-Anmeldeformular unter [www.skillsaustria.at](http://www.skillsaustria.at) direkt bei SkillsAustria möglich

[Hier geht es zum Anmeldeformular](#)

Nach dem Anmeldeschluss für AustrianSkills 2021 werden die Teilnehmer und der entsprechende Betrieb/die Schule über die weiteren Details (Anreise, Unterkunft, Verpflegung usw.) von SkillsAustria zeitgerecht informiert.

Sollte es mehr Anmeldungen geben als Arbeitsplätze zur Verfügung gestellt werden können, behält sich SkillsAustria vor, eine Vorauswahl unter den angemeldeten Teilnehmern vorzunehmen.

**Anmeldeschluss: 30.09.2021**

### 1.5 Fotorechte - uneingeschränkte Freigabe der Wettbewerbsfotos

Der Teilnehmer stimmt mit der Anmeldung zu AustrianSkills 2021 der uneingeschränkten Aufzeichnung und Veröffentlichung von digitalen Datenträgern, während des Wettbewerbes und der Siegerehrung zu. Diese Aufzeichnungen dienen der Dokumentation und Pressearbeit von SkillsAustria.

### 1.6 Kosten für Teilnehmer

- Die Teilnahme an AustrianSkills 2021 ist für Teilnehmer kostenlos. Darüber hinaus werden die Kosten für die Unterkunft (in Doppel- oder Mehrbettzimmern mit weiteren Teilnehmern und Frühstück), Mittagessen sowie Fahrtkosten auf Basis Bahnfahrt 2. Klasse getragen. (Bei unentschuldigtem Nichterscheinen werden Stornokosten in der Höhe von EUR 200,- für angefallenen Organisationsaufwand sowie angefallene Hotelkosten verrechnet.)
- Reise und Aufenthalt etwaiger Betreuer oder Begleiter der Teilnehmer (z.B. Anreise, Unterkunft usw.) sind vom jeweiligen Betrieb bzw. der Schule selbst zu organisieren und die Kosten zu tragen.

## 1.7 Persönliche Rahmenbedingungen

Mit den für die Entsendung zu internationalen Wettbewerben in Frage kommenden Teilnehmern (basierend auf den Platzierungen bei AustrianSkills 2021) werden während oder nach AustrianSkills 2021 persönliche Gespräche geführt, um folgendes abzuklären:

- Motivation für die Teilnahme am internationalen Wettbewerb,
- familiäres/berufliches Umfeld,
- ggf. geplante private/berufliche Vorhaben bis Oktober 2022 (wichtig im Falle einer Qualifikation für WorldSkills) oder August 2023 (wichtig im Falle einer Qualifikation für EuroSkills)

Das persönliche Gespräch dient wie in Punkt 1.2 dargestellt dazu, um ein Gesamtbild der Persönlichkeit und der Motivation des Teilnehmers zu erhalten und wird in den Entscheidungsprozess, wer zu internationalen Wettbewerben entsendet wird, einbezogen.

## 1.8 Musteraufgaben

Unter <https://www.wko.at/site/skillsaustria/> stehen Aufgabenstellungen von vergangenen AustrianSkills oder internationalen Wettbewerben zum Download bereit. Diese Musteraufgaben dienen dazu, ein Bild von den gestellten Anforderungen zu erhalten.

Für die Aufgabenstellungen der internationalen Wettbewerbe gelten laut internationalem Reglement andere Zeitvorgaben als bei AustrianSkills.

# 2. Erforderliche Kompetenzen

## 2.1 Notwendige Ausbildung

- Lehrabschluss in den Lehrberufen Metalltechnik - Hauptmodul Zerspanungstechnik oder Metalltechnik - Hauptmodul Werkzeugbautechnik oder vergleichbare Qualifikation
- Schulische Ausbildung oder Schulabschluss im Bereich Maschinenbau oder Werkzeugbau oder vergleichbare Qualifikation

## 2.2 Folgende Kompetenzen sind zur Bearbeitung der Aufgabenstellungen notwendig

- Errechnen von Schnittpunkten der Konturen, die nicht auf den Zeichnungen angeführt sind. (Winkelfunktionen).
- Selbstständiges Auswählen, Montieren und Vermessen von Werkzeugen (für das Vermessen der Werkzeuge wird ein Werkzeugvoreinstellungsgerät zur Verfügung gestellt).
- Interpretieren und Umsetzen von Bauteilzeichnungen ISO-E.
- Anwenden von Kenntnissen der CNC-Programmierung.
- Anwenden von Kenntnissen über die verwendeten Materialien und deren richtige Verarbeitung und Spannmethoden.
- Berechnen von Drehzahlen und Vorschüben.

## 2.3 Theoretische Kenntnisse

Theoretische Kenntnisse werden nicht extra getestet, da diese zur erfolgreichen Bearbeitung der Aufgabenstellung ohnehin Voraussetzung sind.

### 3. Aufgabenstellungen

#### 3.1 Grobbeschreibung

Die Arbeiten beziehen sich auf die praktische Bearbeitung der Aufgaben an einer DGM Mori CNC-Fräsmaschine (Programmieren, Rüsten, Zerspanen).

Der Wettbewerb besteht aus 3 Modulen (Projekten), die an 3 Wettbewerbstagen durchgeführt werden (siehe Zeitplan Punkt 4). Beispiel-Zeichnung sind verfügbar unter: <https://www.wko.at/site/skillsaustria/austrianskills-anforderungen-vorbereitung-muster-aufgaben.html>

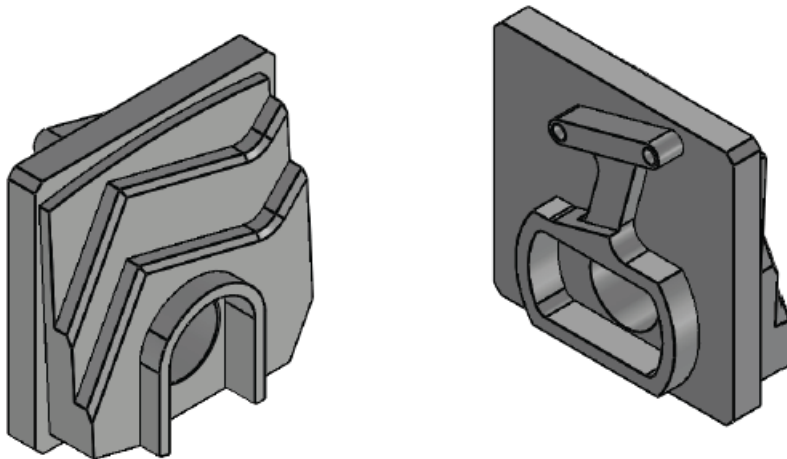


Abbildung 1: Beispiel eines Wettbewerbsteiles

Mit den vorgegebenen Informationen der Zeichnungen in Papierform sind CNC-Programme zu erstellen und die geforderten Teile auf der CNC-Maschine anzufertigen. Die Prüfungsstücke sind so entworfen, dass sie mit den Werkzeugen in der beiliegenden Werkzeugliste gefertigt und gemessen werden können. Des Weiteren müssen scharfe Kanten, welche nicht direkt mit der CNC Fräsmaschine entgratet bzw. gefräst worden sind, manuell mit Entgratwerkzeuge (Bspw. Feilen, Handsenker etc.) lt. Zeichnungsangabe gebrochen werden. Dazu dürfen keine handgeführten Maschinen (Bspw. Elektrische oder Pneumatische) verwendet werden.

Die folgenden Aufgabenstellungen sind möglich:

- **Einzelteil fertigen**

Rohmaterial ist nur einmal vorhanden. (Zusatzmaterial gegen Abzug von Punkten kann vom Kandidaten bezogen werden.)

- **Serienfertigung**

z. B.: Es ist eine bestimmte Menge an Teilen in einer vorgegebenen Zeit zu fertigen. Ausreichend Material wird zur Verfügung gestellt.

### 3.2 Materialien

Für die Projektaufgaben sind folgende Materialien möglich:

#### Stahl

Gruppe	Beschreibung	R <sub>m</sub> (N/mm <sup>2</sup> )
1.0	Allgemeine Baustähle	<500
1.1	Allgemeine Baustähle	500 - 850
2.0	Automatenstähle	<850
2.1	Automatenstähle	850 - 1000
3.0	Unlegierte Vergütungsstähle	<700
3.1	Unlegierte Vergütungsstähle	700 - 850
3.2	Unlegierte Vergütungsstähle	850 - 1000
4.0	Legierte Vergütungsstähle	850 - 1000
4.1	Legierte Vergütungsstähle	1000 - 1200
5.0	Unlegierte Einsatzstähle	<750
6.0	Legierte Einsatzstähle	<1000
6.1	Legierte Einsatzstähle	>1000
7.0	Nitrierstähle	<1000
7.1	Nitrierstähle	>1000
8.0	Werkzeugstähle	<850

#### Andere Werkstoffe

Gruppe	Beschreibung	R <sub>m</sub> (N/mm <sup>2</sup> )
17.1	Aluminiumlegierung, kurzspanend	
17.2	Aluminiumgusslegierung >10 % Si	
18.0	Kupfer, niedriglegiert	<400
18.1	Messing, kurzspanend	<600
18.3	Bronze, kurzspanend	<600

### 3.3 Zur Verfügung gestellte Maschinen und Hilfsmittel

# DMG MORI

CMX 50 U - Universal Fräsmaschine



Einstell- und Messgerät:	<b>Einstell- und Messgerät »smile 420/pilot 1.0«</b>
Ausstattungsmerkmale	Software und Bildverarbeitung »pilot 1.0«
Technische Daten	- max. Werkzeuglänge Z: 420 mm - max. Werkzeugdurchmesser X: 420 mm



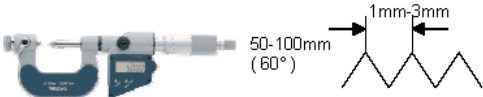




### 3.4 Trainingstage bei DMG-Mori Austria

Details folgen in Kürze.

### 3.5 Zur Verfügung gestellte Werkzeuge

Werkbank mit Schraubstock

### 3.6 Zur Verfügung gestellte Mess- und Prüfmittel

1 Stk.		<b>Gewindemikrometer 50 - 100 mm</b>  Nur wenn das Projekt ein Gewinde dieser Größe verlangt
1 Stk.		<b>Digitales Höhenmessgerät 0 - 600 mm</b>  Auf Messplatte
1 Satz		<b>Parallel-Endmaße</b>
1 Stk.		<b>Oberflächenmessgerät</b>  Ausschließlich für die Jury zur Auswertung
2 Stk.		<b>Gewinde Grenzlehndorn</b>  1 Stk. M20 x 1,5 6H 1 Stk. M30 x 1,5 6H

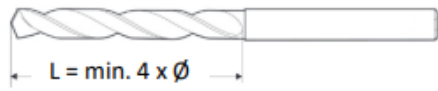
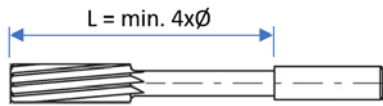

### 3.7 Mitzubringende Werkzeuge

- **Maschinenschraubstock**  
Der Maschinenschraubstock und Werkzeug zum Niederspannen (Nutensteine, Schrauben, Schlüssel etc.) sind vom Teilnehmer selbst mitzubringen. Das Ausrichten des Maschinenschraubstockes ist Teil des Wettbewerbes, aus diesem Grunde dürfen keine Hilfsmittel (Passfedern, Absteckbolzen, etc.) am Maschinenschraubstock angebracht werden.  
Mindestbreite der Backen: 100 mm  
ACHTUNG: Auf die richtige Größe der Nutensteine achten!
- **Spannwerkzeuge**  
Spannwerkzeuge sind vom Teilnehmer selbst mitzubringen. (Schnittstelle = SK40 und

Anzugsbolzen DIN69872 beachten!) Aufgrund der begrenzten Zeit für die Vorbereitung (siehe Zeitplan unter Punkt 4) empfiehlt es sich, die Werkzeuge (Fräser, Bohrer, etc.) bereits eingespannt und vermessen mitzubringen. Jedenfalls können die Werkzeuge auch beim Einarbeitungstag in die Spannwerkzeuge (Spannzangen, Bohrfutter, ...) gespannt und auf dem am Wettbewerbsgelände vorhandenen Werkzeugvoreinstellgerät vermessen werden.

- **Sonstige**

Die angeführten sind nicht bindend für Hersteller oder Klemmsystem, sondern vielmehr als Hinweis für die Werkzeug-Geometrie zu verstehen.

▪ NC-Anbohrer	Ø12.00
▪ Spiral-Bohrer	Ø5.00 Ø8.50 Ø9.80 
▪ Maschinenreibahlen	Ø10H7 
▪ Maschinengewindebohrer für Sackloch	M6 M10 
Schruppfräser (DIN 844)	Ø6x13, Ø8x19, Ø10x22, Ø12x26, Ø16x32
▪ Schlichtfräser (DIN844)	Ø6x13, Ø8x19, Ø10x22, Ø12x26, Ø16x32
▪ Fasenfräser 90°	Ø6, Ø12
▪ Fräser für Aussengewinde	Steigung 1.5mm, Ø16-20mm max. Bearbeitungslänge 25mm
▪ Fräser für Innengewinde	Steigung 1.5mm, Ø16-20mm max. Bearbeitungslänge 25mm
▪ Wendeplattenbohrer	Ø20mm (2,5xD)
▪ Ausdrehwerkzeug	Ø20 bis Ø40mm max. Bearbeitungslänge 50mm
▪ Planmesserkopf	Ø63mm

Mit der angegebenen Werkzeugliste sind alle drei Projekte herstellbar. Des Weiteren kann diese Werkzeugauswahl auch für internationale Wettbewerbe adaptiert werden. Ob Schnittwerkzeuge aus HSS, Hartmetall, beschichtet oder unbeschichtet etc. verwendet werden, wird nicht vorgeschrieben! Siehe auch Punkt 3.2 Materialien.

### 3.8 Mitzubringende Mess- und Prüfmittel

Ob Sie digitale oder analoge Messmittel verwenden, bleibt Ihnen überlassen.



0 - 150 mm



0 - 150 mm



0 - 75 mm



0 - 150 mm



20 - 50 mm



M6 6H  
M10 6H  
M30 x 1,5 6H



0 - 50 mm



M30 x 1,5 6g



Magnetständer mit Uhr



1 Satz Endmaße



25 - 50 mm  
(60°)  
Steigung 1.5 m



Haarwinkel (Schenkellänge 100 mm)  
Haarlineal (100 mm)



Einfacher Winkelmesser



Radienlehre (3-25 mm)

### 3.9 Erlaubte Hilfsmittel

Hilfsmittel sind zur Lösung der Aufgabenstellungen nicht notwendig und daher nicht erlaubt.

Als Hilfsmittel sind erlaubt:

- Tabellenbuch bzw. personalisierte Fertigungsunterlagen (z.B. Schnittdaten)
- Programmier- und Maschinenunterlagen sowie Bedienungsanleitungen
- Taschenrechner
- Schreib- und Zeichenutensilien

Die Hilfsmittel werden von der Jury täglich auf unerlaubte Hilfestellungen und bei Verdacht überprüft.

Unerlaubte Hilfsmittel sind im Wettbewerbsreglement angeführt.

## 4. Wettbewerbszeit

Die Arbeitszeit beträgt ca. 13,5 Stunden innerhalb von 3 Arbeitstagen (wegen Schichtsystems). Der folgende Zeitplan dient als Orientierung. An diesen Zeiten können auf Grund der Aufgabenstellungen bzw. bei Bedarf während des Wettbewerbes auch gemeinsame Anpassungen vorgenommen werden.

### 4.1 Vorläufiger Zeitplan

Gemeinsamer Treffpunkt:

**Mittwoch, 17.11.2021, um 12:50 Uhr, Messegelände Salzburg, Halle 10, CNC Wettbewerbs-Stand**

**Mittwoch, 17.11.2021**

Zeit	Dauer	Tätigkeit
09:00 - 12:00		Anlieferung der Werkzeuge zur Halle 10,
12:00 - 13:00		Transport der Werkzeuge zum CNC Wettbewerb
13:00 - 19:00		Begrüßung und Maschinenauslösung, Sicherheitsunterweisung, Unterweisung DMG und Zoller, Möglichkeiten zum Einarbeiten auf den Maschinen

**Donnerstag, 18.11.2021**

Zeit	Dauer	Tätigkeit
08:00 - 08:45	0,75 h	Offizielle Begrüßung der Teilnehmer aller Berufe
<b>Gruppe 1</b>		
09:00 - 09:15	0,25 h	Einlass und Arbeitsplatzeinrichtung
09:15 - 09:30	0,25 h	Einführung Projekt
09:30 - 13:30	4,0 h	Projekt 1
13:30 - 13:45	0,25 h	Ende Projekt - Abrüsten, Aufräumen
<b>Gruppe 2</b>		
14:30 - 14:45	0,25 h	Einlass und Arbeitsplatzeinrichtung
14:45 - 15:00	0,25 h	Einführung Projekt
15:00 - 19:00	4,0 h	Projekt 1
19:00 - 19:15	0,25 h	Ende Projekt - Abrüsten, Aufräumen

Freitag, 19.11.2021

Zeit	Dauer	Tätigkeit
<b>Gruppe 1</b>		
08:00 - 08:15	0,25 h	Arbeitsplatz einrichten
08:15 - 08:30	0,25 h	Einführung Projekt
08:30 - 12:30	4,0 h	Projekt 2
12:30 - 12:45	0,25 h	Abrüsten, Arbeitsplatz aufräumen
<b>Gruppe 2</b>		
13:30 - 13:45	0,25 h	Arbeitsplatz einrichten
13:45 - 14:00	0,25 h	Einführung Projekt
14:00 - 18:00	4,0 h	Projekt 2
18:00 - 18:15	0,25 h	Abrüsten, Arbeitsplatz aufräumen

Samstag, 20.11.2021

Zeit	Dauer	Tätigkeit
<b>Gruppe 1</b>		
08:00 - 08:15	0,25 h	Arbeitsplatz einrichten
08:15 - 08:30	0,25 h	Einführung Projekt
08:30 - 12:30	4,0 h	Projekt 3
12:30 - 12:45	0,25 h	Abrüsten, Arbeitsplatz aufräumen
<b>Gruppe 2</b>		
13:30 - 13:45	0,25 h	Arbeitsplatz einrichten
13:45 - 14:00	0,25 h	Einführung Projekt
14:00 - 18:00	4,0 h	Projekt 3
18:00 - 18:15	0,25 h	Abrüsten, Arbeitsplatz aufräumen
18:15 - ?		Werkzeuge verpacken für Versand

Sonntag, 22.11.2021

Zeit	Dauer	Tätigkeit
Ab 11:00		Siegerehrung

#### 4.2 Werkzeuganlieferung (falls notwendig vorab)

Falls Sie die Werkzeuge zum Wettbewerbsort nicht selbst mitbringen, sondern dorthin versenden, soll die Anlieferung der Werkzeuge am

**Mittwoch, 17.11.2021, zw. 9:00 und 12:00 Uhr  
zum Messegelände Salzburg, Halle 10, Tor 10.H**

erfolgen.

## 5. Bewertung und Kriterien

Um eine objektive Beurteilung der abgelieferten Arbeiten sicher zu stellen wird das Projekt:

- durch unabhängige Experten bewertet. Diese Experten werden so ausgewählt, dass sie keine wie immer geartete Beziehung zu den Teilnehmern oder zu den entsendenden Betrieben haben.
- Der Bewertungsvorgang kann von jedem Besucher jederzeit von außerhalb des Wettbewerbsareals eingesehen werden. Nähere Informationen zum Bewertungsvorgang sind den Betreuern der Teilnehmer nach Absprache mit dem österreichischen Experten von SkillsAustria zu geben.

Die Aufteilung der Punkte erfolgt laut folgender Tabelle je Projekt:

Kriterien	max. Punkte
A <i>Übereinstimmung mit der Zeichnung (subjektiv)</i> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Visuelle Konformation von Teil zu Zeichnung</li><li>▪ Abzüge bei optischen Formfehlern</li></ul>	10
B <i>Oberflächengüte (objektiv)</i> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Auf der Zeichnung werden Oberflächenmesspunkte angegeben</li></ul>	10
C <i>Hauptmaße (objektiv)</i> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Schwierig herzustellende (genaue) Maße.</li></ul>	50
D <i>Nebenmaße (objektiv)</i> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ alle anderen Maße.</li></ul>	25
E <i>Materialverbrauch (objektiv)</i> <ul style="list-style-type: none"><li>▪ Teilnehmer dürfen für Punkteabzug 1 x Ersatzmaterial anfordern.</li></ul>	5

## 6. Wettbewerbsreglement AustrianSkills 2021

### 6.1 Berufsspezifische Regeln

Die Jury wird eventuelle berufsspezifische Regeln gesondert bekannt geben.

### 6.2 Wettbewerbsablauf

- Für den gesamten Ablauf des Wettbewerbs ist eine von SkillsAustria namhaft gemachte Person verantwortlich.
- Die Jury setzt sich aus unabhängigen und neutralen Mitgliedern zusammen.
- Der Wettbewerbsablauf erfolgt nach dem vereinbarten Zeitplan
- Alle Entscheidungen werden von der Jury gemeinsam getroffen und allen Teilnehmern kommuniziert.
- Nachdem gemäß Punkt 1.2 nicht nur die fachliche Qualifikation entscheidend ist, werden alle Teilnehmer während des Bewerbes laufend von der Jury beobachtet (auch im Hinblick auf Arbeitssicherheit).

### 6.3 Vor Wettbewerbsablauf

- Die Arbeitsplätze werden durch Los zugeteilt.
- Die Wettbewerbsanleitungen sind genau durchzulesen und Unklarheiten sind sofort mit der Jury abzuklären.
- Arbeitsmittel und Materialien sind vor Arbeitsbeginn zu prüfen und Abweichungen sind sofort mit der Jury abzuklären.
- Werkzeuge, sowie Maschinen und sicherheitstechnischen Einrichtungen sind vor Arbeitsbeginn zu überprüfen.
- Vor Arbeitsbeginn wird eine Sicherheitsunterweisung bzw. eine Einweisung auf den Maschinen oder Geräten durch befähigte Personen durchgeführt. Diese Unterweisungen sind zu dokumentieren und zu unterschreiben.

### 6.4 Während des Wettbewerbes

- Die Arbeitszeit wird mittels einer zentralen Uhr überwacht.
- Ein Jurymitglied signalisiert jeweils Arbeitsbeginn und Arbeitsende.
- Alle projektrelevanten Unterlagen werden direkt nach Beendigung einer Aufgabe oder eines Aufgabenteils eingesammelt.
- In den Pausen ist der Aufenthalt im Arbeitsbereich nicht erlaubt.
- Während des Bewerbes ist jede Kommunikation von AUSSEN untersagt.
- Vor dem Verlassen des Arbeitsplatzes während der Arbeitszeit oder bei Unklarheiten, ist die Erlaubnis der Jury einzuholen.
- Zeitgutschriften werden nur bezüglich einer Unterbrechung durch Maschinenausfall oder ähnlichem berücksichtigt (für Entspannungs-, WC- bzw. Rauchpausen gibt es keine Zeitgutschriften)
- Alle Fragen sind ausschließlich an die Jury zu richten.
- Evtl. Ersatzmaterial kann durch Abgabe des „Original“-Materials bei der Jury angefordert werden.

### 6.5 Arbeitssicherheit

- Alle für den Beruf relevanten Sicherheitsvorschriften samt Tragen der jeweiligen persönlichen Schutzausrüstung sind einzuhalten.
- Die Jury wird eventuell berufsspezifische Arbeitssicherheit gesondert bekannt geben.
- Werkzeuge, Maschinen und Geräte haben den nationalen Sicherheitsanforderungen zu entsprechen.

### 6.6 Unerlaubte Handlungen/Hilfsmittel und Wettbewerbsregeln

Jeder Verstoß gegen Juryanweisungen, Sicherheitsinstruktionen und Wettbewerbsregeln kann bis zum Wettbewerbsausschluss führen.

- Es ist keinesfalls erlaubt andere Hilfsmittel während der Arbeitszeit bei sich zu haben.
- Ferner ist es nicht erlaubt, während der Arbeitszeit erstellte Skizzen oder Zeichnungen aus dem Wettbewerbsgelände mitzunehmen.
- Hilfestellung von anderen Personen, auch von und außerhalb des Wettbewerbsgeländes, ist während der Arbeitszeit strengstens untersagt.
- Der Besitz von Datenübertragungseinrichtungen (CD-ROM, Memory-Sticks, Bluetooth-Geräte, etc.) ist verboten.

- Die Benützung von Handys oder sonstigen Kommunikationsmitteln ist grundsätzlich verboten. Sollte aus medizinischen oder sonstig erklärbaren Gründen ein Handy oder sonstige Kommunikationsgeräte unerlässlich sein, ist das der Jury zu melden und das Kommunikationsmittel bei der vorgegebenen Ablage zu hinterlegen. Die Jury wird bei Bedarf geeignete Schritte in die Wege leiten.
- Der Gebrauch von Unterhaltungsmedien (CD-Player, MP3-Player, iPods etc.) ist ausnahmslos verboten!
- Je nach Verstoß ist ein Ausschluss eines einzelnen Teilnehmers möglich.

## 7. Schlussbestimmungen

Mit der Anmeldung zur Staatsmeisterschaft werden alle in dieser Wettbewerbsbeschreibung angegebenen Informationen anerkannt. Alle Kandidaten unterliegen dem alleinigen Weisungsrecht von SkillsAustria und der Jury von AustrianSkills 2021.

## 8. Kontakt

Für Fragen stehen Ihnen ...

Ing. Stefan Praschl  
Technischer Delegierter SkillsAustria  
Telefon: +43 1 5451671 34  
Mobil: +43 664 2012527  
E-Mail: [praschl@ibw.at](mailto:praschl@ibw.at)

Gerhard Zechner  
Technischer Delegierter Assistant SkillsAustria  
Telefon: +43 1 5451671 38  
Mobil: +43 660 2431223  
E-Mail: [zechner@ibw.at](mailto:zechner@ibw.at)

Gernoth Dolinar  
Österreichische Experte im Beruf CNC Fräsen  
Telefon: +43 664 88412665  
E-Mail: [Gernoth.S.Dolinar@blum.com](mailto:Gernoth.S.Dolinar@blum.com)

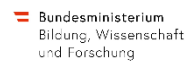
zur Verfügung.



## 9. Partner und Förderer

Das Projekt SkillsAustria wird finanziert von der Wirtschaftskammerorganisation - der Wirtschaftskammer Österreich, den Wirtschaftskammern in den Bundesländern sowie den Fachorganisationen der Sparten Gewerbe und Handwerk, Industrie, Tourismus und Freizeitwirtschaft, Information und Consulting sowie Transport und Verkehr.

Mitfinanziert wird das Projekt vom Bundesministerium für Digitalisierung und Wirtschaftsstandort (BMDW) und dem Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Forschung (BMBWF).



Unsere Gold-Partner im Beruf CNC Fräsen:



Unser Silber-Partner im Beruf CNC Fräsen:



Unsere Unterstützer im Beruf CNC Fräsen:

